

Schulprogramm der Humboldt-Schule



Unsere Schule ist ein traditionsreicher, lebendiger Ort des Lernens und Lehrens in der Mitte Kiels. Sie versteht sich als eigenständiger Lebensraum mit vielfältigen Kontakten in die nahe und ferne Welt. Leitgedanke unserer pädagogischen Arbeit ist die ganzheitliche Bildung von Geist, Körper und Seele. Wilhelm von Humboldt drückt es so aus:

„DER WAHRE ZWECK DES MENSCHEN IST DIE HÖCHSTE UND PROPORTIONIERLICHSTE BILDUNG SEINER KRÄFTE ZU EINEM GANZEN.“

In zeitgemäßen Worten: Wir möchten erreichen, dass sich Schülerinnen und Schüler zu reifen, ausgeglichenen und lebensfrohen Persönlichkeiten entwickeln. Damit dies gelingt, müssen Kenntnisse, Fertigkeiten und Einstellungen erworben werden. Unsere Schule vermittelt solides Wissen und (Denken-) Können, das den Schülerinnen und Schülern als sicheres Fundament für ihr Studium oder eine vergleichbare Berufsausbildung dient.

Zusammen mit den Eltern sind Lehrerinnen und Lehrer darum bemüht, Kinder und Jugendliche zu erziehen, die konstruktiv-kritisch denken, Verantwortung übernehmen, lebensbejahend sind und sich etwas zutrauen. Sie sollen weltoffen sein und respektvoll gegenüber Mensch und Natur. Sie müssen team- und zugleich konfliktfähig werden und zum Wandel bereit sein, um in der sich ständig verändernden Welt bestehen zu können.

Halt und Sicherheit geben ihnen dabei Werte und Tugenden, die sie im schulischen Alltag, d. h. im Unterricht und darüber hinaus, kennen lernen und zum Maßstab des eigenen Handelns machen sollen. Dazu zählen die klassischen Tugenden Einsicht, Gerechtigkeit, Zivilcourage und Besonnenheit, aber auch die bürgerlichen Tugenden Höflichkeit, Pünktlichkeit und Ordnungsliebe sowie besonders Zuverlässigkeit und Leistungsbereitschaft. Unsere Schule fühlt sich ihnen in gleicher Weise verpflichtet. Mit Erfolg hat sich unsere Schule seit langem vier pädagogische Schwerpunkte gesetzt: Sie fördert das sorgsame Verhalten gegenüber unserer natürlichen Umwelt. Sie erzieht zum verantwortungsvollen Umgang mit modernen Technologien.

Sie bildet umfassend durch erlebnisorientierte Kulturbegegnungen. Sie stärkt die sozialen Fähigkeiten der Schülerinnen und Schüler. Auf diesen für Gegenwart und Zukunft bedeutsamen Feldern finden Schülerinnen und Schüler auch Raum, eigene Begabungen zu entdecken und zu entfalten und besonderen Interessen nachzugehen. Die Erziehung zu reifen, ausgeglichenen und lebensfrohen Persönlichkeiten ist ein komplexer und komplizierter Vorgang, der nur im vertrauensvollen Miteinander von Elternhaus und Schule gelingen kann. Für unsere Schule hat Vorrang, dass die Kinder und Jugendlichen durch das gute Beispiel, durch konsequentes Handeln und durch klare und auch mutige Entscheidungen von Eltern und Lehrkräften hilfreiche Orientierung erhalten. Am Ende gilt für uns Wilhelm von Humboldts Satz:

„DER SCHÜLER IST REIF, WENN ER SO VIEL BEI ANDEREN GELERNT HAT, DASS ER NUN FÜR SICH SELBST ZU LERNEN IM STANDE IST.“